



TAXOR

Steuerbilanz

Leistungsverzeichnis

TAXOR Steuerbilanz Release 1

Stand: Oktober 2010

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|---|---|
| 1 | Übergreifende Leistungsmerkmale | 3 |
| 2 | Geschäftspartner | 4 |
| 3 | Steuerbilanzen / Latente Steuern | 5 |
| 3.1 | Allgemein | 5 |
| 3.2 | Datenimport / Ausgangdaten Steuerbilanz | 6 |
| 3.3 | Erstellung Steuerbilanz | 6 |
| 3.4 | Latente Steuern HGB | 8 |
| 3.5 | Latente Steuern IFRS | 8 |
| 3.6 | Maschinelle Auswertungen / Berechnungen auf Formularbasis | 8 |
| 3.7 | Externe Schnittstellen | 8 |

1 Übergreifende Leistungsmerkmale

| | |
|-----|--|
| 1. | Für Kapitalgesellschaften und Personengesellschaften |
| 2. | Umfassende maschinelle Berücksichtigung der Besonderheiten von steuerlichen Organschaften |
| 3. | Option zum Annehmen oder Ignorieren von Nachrichten (Maschinelle Wertübertragungen im Organkreis und zwischen den Modulen Steuerbilanz, Einkommensermittlung und Steuererklärung sowie zwischen Jahr und Vorjahr) |
| 4. | Bündelung aller für einen Bearbeitungszweck erstellten Unterlagen in einer virtuellen Steuermappe |
| 5. | Kennzeichnung der Bearbeitung als Varianten der Planung, Simulation, verbindlicher Stand, Bescheiddokumentation und Betriebsprüfungsdokumentation |
| 6. | Zoomfunktion bei allen Erfassungs- und Auswertungsformularen |
| 7. | Möglichkeit der Kommentarihinterlegung an jedem Feld |
| 8. | Möglichkeit der Mitgabe des Bearbeitungsstandes für jedes Formular |
| 9. | Monitoring über alle zusammenhängenden Bearbeitungen im Organkreis |
| 10. | Möglichkeit des Verzweigen in die einzelne Bearbeitung eines Mitgliedes im Organkreis aus dem Monitoring heraus |
| 11. | Anzeige aller bestehenden Steuermappen und Steuerfälle eines Geschäftspartners für ausgewähltes Veranlagungsjahr und Verzweigen in den markierten Steuerfall |

2 Geschäftspartner

| | |
|-----|---|
| 1. | Führen von beliebigen Partnern mit allen für die Steuerbearbeitung relevanten Daten |
| 2. | Hinterlegung allgemeiner Daten zum Geschäftspartner |
| 3. | Hinterlegung aller relevanten Informationen für die Steuerbilanzerstellung und Ermittlung Latenter Steuern. |
| 4. | Zuweisung von angelegten Geschäftspartnern Organträger, als Anteilseigner, als gesetzlicher Vertreter und Empfangsbevollmächtigter |
| 5. | Hinterlegung Anteilseigner mit erforderlichen Detaildaten zur Beteiligung |
| 6. | Definition von ertragsteuerlicher Organschaft mit erforderlichen Detaildaten |
| 7. | Visualisierung von ertragsteuerlicher und umsatzsteuerlicher Organschaft in einer angezeigten Struktur mit direkter Verzweigungsmöglichkeit in den ausgewählten Geschäftspartnerstammsatz |
| 8. | Versionierung der Geschäftspartnerstammsatzdaten: differenzierte Führung und Bearbeitung aller gültigen Versionen für die in der Anwendung bearbeiteten Veranlagungsjahre |
| 9. | Anzeige von Benutzerdaten: Anlagedatum, Datum letzte Änderung und durch welchen Benutzer jeweils |
| 10. | Anzeige der letzten zehn bearbeiteten Geschäftspartner im Navigator zum direkten Aufruf |
| 11. | Einfachste Geschäftspartnersuche durch Eingabe eines Namensbestandteils |
| 12. | Hinterlegung von Dokumenten zum Geschäftspartner in beliebigem Format mit Ansichtsmöglichkeit direkt aus der Anwendung heraus |
| 13. | Kopierfunktion für gesamten Geschäftspartnerstammsatz |
| 14. | Löschfunktion für gesamten Geschäftspartnerstammsatz |
| 15. | Möglichkeit der Definition einer Wiedervorlage zum Geschäftspartner |

3 Steuerbilanzen / Latente Steuern

3.1 Allgemein

| | |
|-----|---|
| 1. | Führung von beliebig vielen Versionen pro Geschäftspartner und Veranlagungsjahr |
| 2. | Erstellen und Führung von Steuerbilanzen und optional Steuer-GuV |
| 3. | Parallele Führung von HGB- und IFRS-Bilanz |
| 4. | Führen der Daten mit den XBRL-Id 's |
| 5. | Verknüpfung mit der in der Anwendung vorgehaltenen Vorjahresbilanz/ -GuV |
| 6. | In weiten Teilen maschinelle Fortschreibung der Steuerbilanzen bei rückwirkenden Änderungen, sofern die Vorjahresverknüpfungen definiert wurden in den Fällen: Abweichtsachverhalt wurde gelöscht, erledigt, ergänzt, im Wert geändert. Im Fall des geänderten Wertes wird dieser in die Folgejahre übertragen. |
| 7. | Möglichkeit der Komprimierung bei der Darstellung von (Steuer-) Bilanzen und (Steuer-) GuV |
| 8. | Druckfunktion für alle Formulare |
| 9. | Möglichkeit der Definition einer Wiedervorlage zur Steuerbilanz/ Steuer-GuV |
| 10. | Möglichkeit der Hinterlegung von Dokumenten, die dieser Bearbeitung zuzuordnen sind in beliebigem Format mit Ansichtsmöglichkeit direkt aus der Anwendung heraus |
| 11. | Anzeige der Feldhistorie für alle Erfassungsformulare |

3.2 Datenimport / Ausgangdaten Steuerbilanz

| | |
|-----|---|
| 12. | Maschinelles Upload der Handelsbilanz/ GuV aus dem SAP-FI nach wählbarer Bilanz- und GuV-Struktur oder aus Excel auf Hauptbuchkontenebene; alternativ auch Möglichkeit manueller Erfassung der Handelsbilanz und GuV nach beliebiger Struktur oder nach Bilanzvorlage |
| 13. | Bilanzvorlagen für manuelle Erfassung individuell für Kunden einstellbar |
| 14. | Sicherung der importierten Handelsbilanz/ GuV als juristischen Bestand im Original innerhalb der Anwendung |
| 15. | Möglichkeit der Weiterbearbeitung der Handelsbilanz/ GuV in einer Kopie vom gesicherten Original |
| 16. | Möglichkeit der Anpassung importierter handelsrechtlicher Daten: Wertänderungen, flexible Strukturadaptierungen der Bilanz und GuV |
| 17. | Führen der Handelsbilanz und GuV in TAXOR wahlweise auf Bilanzpositions- oder Hauptbuchkontenebene |
| 18. | Bei Verknüpfung mit dem Vorjahresfall Vorbelegung der Vorjahreswerte |

3.3 Erstellung Steuerbilanz

| | |
|-----|--|
| 19. | Erstellung der Steuerbilanz aus der Handelsbilanz in einem ganzheitlichen Formular |
| 20. | Vorbelegung der Steuerbilanzwerte mit den handelsrechtlichen Werten |
| 21. | Erstellung der Steuerbilanz wahlweise durch Überschreiben mit abweichenden steuerlichen Wertansätzen oder durch Definition von Abweichungen (Abweichtsachverhalten) an der Position bzw. am Hauptbuchkonto |
| 22. | Anlegen und Führen beliebig vieler Abweichtsachverhalte pro Bilanzposition oder Hauptbuchkonto |
| 23. | Eindeutige Führung und Identifizierbarkeit der Abweichtsachverhalte über interne Nummernvergabe; daneben individuelle Bezeichnung eines jeden Abweichtsachverhaltes möglich |
| 24. | Anzeige sämtlicher Vorjahreswerte für jeden Abweichtsachverhalt vom Zeitpunkt seiner Entstehung an, sofern die Vorjahresverknüpfung durch den Anwender vorgenommen wurde |
| 25. | Hinterlegung der Angaben der § 5 Abs. 1 Satz 2 EStG pro Abweichtsachverhalt |

| | |
|-----------|---|
| 26 | Kennzeichnung vororganschaftlicher Abweichtsachverhalte unter Mitgabe der Beteiligungsquote |
| 27 | Möglichkeit der Hinterlegung einer internen und einer externen Notiz zu jedem Abweichtsachverhalt |
| 28 | Qualifizierung eines jeden Abweichtsachverhaltes hinsichtlich der Latenten Steuern nach temporär/ dauernd, kurz-/ langfristig und erfolgswirksam/ erfolgsneutral |
| 29 | Möglichkeit der Erledigung des Abweichtsachverhaltes, sofern Betrag auf Null lautet , womit die Abweichung im Folgejahr nicht mehr vorbelegt wird |
| 30 | Maschinelle Ermittlung und Anzeige der Gewinnauswirkung pro Abweichtsachverhalt |
| 31 | Maschinelle Anpassung des Steuerbilanzwertes der Position/ des Kontos auf Basis aller zur Position erfassten Abweichungen |
| 32 | Maschinelle Führung des steuerlichen Eigenkapitals |
| 33 | Maschinelle Wertübertragung beim steuerlichen Ausgleichsposten von der Organgesellschaft zum Organträger |
| 34 | Anzeige der Gesamtabweichung zwischen Steuerbilanz und Handelsbilanz pro Position/ Konto |
| 35 | Anzeige der Gesamtgewinnauswirkung aus den Abweichungen pro Position/ Konto |
| 36 | Bei Verknüpfung mit dem Vorjahresfall Vorbelegung der Angaben zu den Abweichtsachverhalten mit den Daten der Vorjahres-Abweichtsachverhalte |
| 37 | Maschinelle Weitergabe des Steuerbilanzgewinns an das Modul Einkommensermittlung/Steuerberechnung (nur bei Betrieb des Moduls Einkommensermittlung/ Steuerberechnung) |
| 38 | Maschinelle Buchung der Rückstellungen für KSt, Soli und GewSt (sog. Nachbuchungen) auf Basis der Steuerberechnung im Modul (nur bei Betrieb des Moduls Einkommensermittlung/ Steuerberechnung) |

3.4 Latente Steuern HGB

| | |
|-----|--|
| 39. | Ermittlung der latenten Steuern nach HGB mit Eingabemöglichkeit zur Ausübung des Wahlrechtes |
| 40. | Latente Steuern auf bilanzielle Abweichungen auf Abweichtsachverhaltsebene ausgewiesen |
| 41. | Formulare zur Erfassung und maschinellen Fortschreibung außerbilanzieller Tatbestände für latente Steuern (Berücksichtigung der körperschaftssteuerlichen Verlustvorträge) |
| 42. | Gesamtauswertung latenter Steuern |

3.5 Latente Steuern IFRS

| | |
|-----|---|
| 43. | Maschinelle Gegenüberstellung IFRS-Bilanz mit erstellter Steuerbilanz |
| 44. | Maschinelle Übernahme der definierten Abweichungen HGB-Bilanz/StB zu den betreffenden Positionen in der IFRS-Bilanz |
| 45. | Möglichkeit der Anpassung der Abweichungen und Änderung in den definierten Abweichungen |
| 46. | Maschinelle Ermittlung der latenten Steuern auf bilanzielle Abweichungen |

3.6 Maschinelle Auswertungen / Berechnungen auf Formularbasis

| | |
|-----|---|
| 47. | Überleitungsrechnung nach § 60 Abs. 2 EStDV |
| 48. | Verzeichnis nach § 5 Abs. 1 Satz 2 EStG |
| 49. | Steuerliche Überleitungsrechnung |
| 50. | Übersicht der bilanziellen Abweichtsachverhalte (Differenzpositionen) mit Vorjahreswerten |

3.7 Externe Schnittstellen

| | |
|-----|--|
| 51. | ELSTER-Schnittstelle zur elektronischen Übermittlung der Steuerbilanz und Steuer-GuV |
| 52. | Excel-Download-Funktion |